

# Städtisches Gymnasium

zu

Bremerhaven.

---

## Jahresbericht

Ostern 1911.

---

INHALT: Schulnachrichten, vom Direktor Prof. Dr. Mohr.

---

**Bremerhaven**  
Ostern 1911.

1911. Programm No. 1040.

Provinzial-Zeitung. G. mb. H., Bremerhaven.



96r  
25

1040



## I. Bericht über das Schuljahr 1910/1911.

() wahlfrei.

## 1. Betriebsplan.

Lehrfächer	Gymnasium									Vorschule			
	O. I.	U. I.	O. II.	U. II.	O. III.	U. III.	IV.	V.	VI.	VII. A u. B	VIII. A u. B	IX. A u. B	
1. Religion . . . . .	—	—	—	—	2	—	2	2	2	2	2	—	
2. Deutsch . . . . .	3	3	3	3	2	2	3	3	4	10	10	7	
3. Lateinisch . . . . .	8	8	8	8	8	8	8	8	8	—	—	—	
4. Griechisch . . . . .	6	6	6	6	6	6	—	—	—	—	—	—	
5. Hebräisch . . . . .	(2)	—	(2)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
6. Französisch . . . . .	2	2	2	2	2	2	4	—	—	—	—	—	
7. Englisch . . . . .	2	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	
8. Geschichte . . . . .	3	3	3	3	2	2	2	1	1	—	—	—	
9. Geographie . . . . .	—	—	—	—	2	2	2	2	2	—	—	—	
10. Mathematik . . . . .	3	4	4	4	4	4	2	—	—	—	—	—	
11. Physik . . . . .	2	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	
12. Chemie . . . . .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
13. Naturgesch. . . . .	—	—	—	—	2	2	2	2	2	—	—	—	
14. Biologie . . . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
15. Rechnen . . . . .	—	—	—	—	—	—	2	4	4	6	6	6	
16. Schreiben . . . . .	—	—	—	—	—	—	1	2	2	4	3	5	
17. Zeichnen . . . . .	(2)	—	(2)	—	(2)	(2)	2	2	—	—	—	—	
18. Stenographie . . . . .	—	—	—	—	(1)	(1)	—	—	—	—	—	—	
19. Singen . . . . .	4 St. Chorges., 1 St. IV., S. 1, W. 2 St. d. mut. Sch.									2	2	1	—
20. Turnen . . . . .	Je 2 Stunden in 7 Abteilungen.									1	1	—	
Summe	{ pflichtm. St.	34	34	33	33	33	33	30	29	24	22	18	
	{ wahlfr. St.	(4)	(4)	(2)	(3)	(3)							



### 3. Verzeichnis der Lehrbücher.

#### A. Für das Gymnasium.

1. RELIGION: Müller und Reddersen, Biblische Geschichten (VI—III) und Anhang dazu (III). Bremerhavener Gesangbuch und Schulbibel.
2. DEUTSCH: Bellermann, Imelmann, Jonas und Suphan, Deutsches Lesebuch T. 1 (VI), T. 2 (V), T. 3 (IV), T. 4 (U. III), T. 5 (O. III).
3. LATEIN: Seyffert u. Fries, Lat. Elementargrammatik (VI u. V), Lat. Grammatik (IV—D). Busch, Übungsbuch T. 1 (IV), T. 2 (V), T. 3 (IV). Warschauer, Übungsbuch (III). Haacke-Köpke, Übungsaufgaben für O. III u. U. II (II). Geyer und Mewes, Poetisches Lesebuch (O. III).
4. GRIECHISCH: Kaegi, Griech. Grammatik (III—D). Kaegi, Griech. Übungsbuch T. I (U. III), T. 2 (O. III u. II).
5. HEBRÄISCH: Seffer, Elementarbuch (O. II u. I). Hebr. Bibel. Lexikon.
6. FRANZÖSISCH: Dubislav u. Boek, Elementarbuch der französischen Sprache. Ausgabe A (IV—O. III). Ulbrich, Schulgrammatik (II, I).
7. ENGLISCH: Dubislav-Boek, Elementarbuch der englischen Sprache (II).
8. GESCHICHTE: David Müllers Alte Geschichte, neu hgg. von Fr. Junge (IV). Eckertz, Deutsche Geschichte (III). Herbst, Hilfsbuch für alte, mittlere und neuere Geschichte für Gymnasien (II, I). Pierson, Geschichtstabellen (II, I).
9. GEOGRAPHIE: Andree, allg. Schulatlas, Ausgabe A (VI—V). Atlas von Diercke und Gäbler (IV—III). Pahde-Lindemann, Leitfaden der Erdkunde. 1. Heft. Unterstufe (V), 2. Heft (IV), 3. Heft (U. III), 4. Heft (O. III).
10. MATHEMATIK: Bork, Mathematische Hauptsätze I (IV, U. III, O. III). Bork, Mathematische Hauptsätze II (II, I). Logarithmen von Greve (II, I).
11. RECHNEN: Müller u. Pietzker, Rechenbuch Ausgabe A (VI—IV).
12. NATURWISSENSCHAFT: Holle, Leitfaden der Pflanzenkunde (VI—III). Thomé, Zoologie (III). Kraepelin, Leitfaden für den zoologischen Unterricht (V—IV). Boerner, Leitfaden der Experimentalphysik (II, I). Holle, Leitfaden der Chemie und Biologie (I).
13. GESANG: Choralbuch (IV, V). Liedersammlung von Vahlsing, Heft 2 und 3 (IV, V). Schwalm, Chorsammlung für Chorgesangschüler. Vahlsing, Liedersammlung, Heft 4 für Chorschüler, Abteil. II. Ahrens, Chorlieder für Chorschüler, Abteil. I.
14. STENOGRAPHIE: A. Grünseh, Lehr- und Übungsbuch der vereinfachten deutschen Stenographie, System Stolze-Schrey (U. III). A. Grünseh, der praktische Stenograph (O. III).

Empfohlen werden: Heinichen und Wagener, Latein.-deutsches und Deutsch-latein. Lexikon oder Georges, Latein.-deutsch. (große Ausgabe) und Deutsch-latein. (kleine Ausgabe). Benseler, Griech.-deutsches Lexikon. Sachs oder Thibaut, Dictionnaire. Muret, Englisches Handwörterbuch, Teil I. Putzger, Histor. Schulatlas.

#### B. Für die Vorschule.

- Müller und Reddersen, Bibl. Geschichten (VII). Stürmer, Schreiblesefibel (IX). F. Segger, Rechenbuch für die Vorschule, Heft 1—3. Jütting, Deutsche Sprachschule, Heft 1 (VIII), Heft 2 und 3 (VII). Paldamus und Scholderer, Lesebuch, Ausgabe C. I. Teil (VII), Vorstufe (VIII). Liedersammlung von Vahlsing, Heft 1 (VII).

#### 4. Fremdsprachliche Lektüre.

- O. I. Cicero Tuscul. disput. V; Tacit. Annal. II, III u. Agricola; ex tempore: Cicero Cato maior u. Liv. 45; Hor. Sat. u. Epist. in Auswahl. — Plato Protag.; Demosth. Phil. I., Olynth. I—III; Soph. Oed. Colon.; Eurip. Medea; Hom. Jl. XIV—XXIV in Auswahl. — Shakespeare, Julius Caesar; Irving, Christmas; Hume, Elizabeth. — Molière, les femmes savantes; Lamartine, Captivité, Procès et Mort de Louis XVI.
- U. I. Cicero Cato maior; Tacit. Germania u. Annal. I; ex tempore: Sallust. bell. Catil. und Liv. 21; Hor. Od. I—IV in Auswahl. — Plato, Apologie und Kriton; Hom. Jl. I—XIII; Soph. Aias; Thukyd. II. — Macaulay, History of England; Henty, When London burned. — Coppée, Erzählungen. Ausgewählte Prosa des 18. und 19. Jahrhunderts IV.
- O. II. Livius XXIII—XXV i. A.; Cicero pro Archia, pro Ligario, pro Deiotaro. Vergil I u. VI—XII in Auswahl. — Herod. VI u. VII; Homer XIII—XXIV in Auswahl; Xenoph. Memorab. in Auswahl. — Voltaire, Charles XII; ausgewählte Prosa des 18. u. 19. Jahrhunderts III.
- U. II. Liv. XXI; Cic. in Cat. I. II; Verg. III, V u. VI in Auswahl. — Xen. An. II, 3—III, 2; Xen. Hell. I; Hom. Od. I, V, X, XI. — Lamé-Fleury, Histoire de France I.
- O. III. Caes. de bell. Gall. V—VII. Ovids Metam. in Auswahl. — Xenoph. Anab. I. II.
- U. III. Caes. de bell. Gall. V. u. VI.

#### 5. Physikalische Schülerübungen, Zeichnen, Turnen und Verwandtes, Gesang, Stenographie.

PHYSIKALISCHE SCHÜLERÜBUNGEN. Im Mai 1910 wurde unter Leitung des Herrn Oberlehrer Schmidt für die Schüler der Oberprima ein physikalisches Praktikum eröffnet, eine Einrichtung, die schon in mehreren deutschen Staaten sich bewährt hat und durch einen Erlaß des preussischen Kultusministers vom 13. Juni 1910 jetzt auch für alle höheren Schulen Preussens, soweit die räumlichen Verhältnisse es irgendwie zulassen, verfügt worden ist. Der Zweck ist, im Physikunterricht darauf hinzuweisen, daß — unbeschadet der Gewinnung eines gedrängten Ueberblicks über das Gesamtgebiet der Physik — auf einzelnen Teilgebieten den Schülern die Methoden der physikalischen Forschungsweise anfangs in gemeinsam vorgenommenen Übungen, später in allmählich selbständiger sich gestaltenden Einzelversuchen näher gebracht werden. An unserm Praktikum beteiligten sich fast alle Schüler, im ganzen mit großer Regelmässigkeit. Dabei wurden die für den Schulunterricht bestimmten Apparate benutzt; da aber diese größtenteils für Messungen ungeeignet sind, bewilligten die städtischen Behörden in dankenswerter Weise zur Anschaffung weiterer zweckentsprechender Apparate 500 Mk., wofür Apparate nach Grimsehl und Hahn beschafft wurden. So ist die Möglichkeit gegeben, im nächsten Schuljahre die Übungen in größerem Umfange zu betreiben.

ZEICHNEN. Der Zeichenunterricht, namentlich in den oberen Klassen, erlitt eine empfindliche Störung durch die Erkrankung des Herrn Zeichenlehrer Bruns, der sich kurz nach Beginn des Winterhalbjahres genötigt sah, einen längeren, schließlich bis zu den Osterferien ausgedehnten Urlaub nachzusuchen. Seine Vertretung übernahmen die Herren Vorschullehrer Sondermann, Kindervater von der Realschule, Held und Hartmann von den städtischen Volksschulen. Doch war auch so eine Zusammenlegung mehrerer Klassen nicht zu umgehen. Aus den Klassen I—III nahmen etwa 40<sup>0</sup> teil.

**TURNEN UND VERWANDTES.** Von den 227 Schülern des Gymnasiums waren 23, von den 153 Schülern der Vorschule 1 auf Grund ärztlichen Zeugnisses vom Turnen befreit. Turnspiele fanden von Anfang Mai während des ganzen Sommers und, zunächst versuchsweise, auch im Winter jeden Sonnabend nachmittag unter Leitung von 2 Lehrern teils auf dem neuen Spielplatze, teils auf dem Schulhofe statt. Die Beteiligung war wechselnd, aber im ganzen erfreulich groß und zwar besonders auch in den Wintermonaten. Der Versuch, die Spiele das ganze Schuljahr hindurch fortzusetzen, ist als durchaus gelungen zu betrachten. Der Schülerturnverein bestand aus 41 Mitgliedern (33 aktiven, 8 passiven). Er unternahm zwei größere Turnfahrten, an denen sich auch mehrere Lehrer des Gymnasiums und der Realschule beteiligten. Das Schauturnen fand am 21. Dezember vor zahlreichen geladenen Gästen statt, und die zum Teil hervorragenden Leistungen der 27 mitturnenden Schüler fanden wohlverdienten Beifall. Ausflüge der einzelnen Klassen in Begleitung des Klassenlehrers wurden, wie schon seit einer Reihe von Jahren, allmonatlich unter Ausfall des Nachmittagsunterrichts in die nähere oder weitere Umgebung unternommen. Auch förderte die Schule nach Möglichkeit die Bestrebungen des bekannten Jugendbundes „Wandervogel“, der in der Ortsgruppe Bremerhaven zur Zeit 55 eingetragene Scholaren und 17 Mitglieder des Eltern- und Freundesrats zählt. Der, wie im vorigen Jahre auf 14 Tage berechnete Ausflug in den großen Ferien unter Führung des Herrn Turnlehrer Kerl, an dem 14 Schüler der oberen Klassen teilnahmen und der, meist in Fußwanderungen, durch einen grossen Teil Mitteldeutschlands führen sollte, mußte leider wegen des andauernd schlechten Wetters schon nach 8 Tagen in Bad Driburg abgebrochen werden. Sonnabend den 25. Febr. 1911 fuhren die 3 oberen Klassen mit mehreren Lehrern und dem Unterzeichneten früh morgens nach Bremen, wo nach Besichtigung der hervorragendsten Bauten und Denkmäler die Kunsthalle besucht wurde, zu der wir durch die lebenswürdige Vermittlung des Herrn Gymnasialdirektor Prof. Dr. Koch freien Zutritt erhalten hatten. Am Nachmittage durchwanderten wir unter sachkundiger Führung die großartigen Anlagen der A. G. „Weser“; gegen abend fuhr ein Teil der Schüler wieder nach Hause, die Mehrzahl kehrte nach Bremen zurück, um dort noch das Theater zu besuchen.

**GESANG.** Der Sängerkhor (Gymnasium und Realschule vereinigt), der aus den besten Gesangschülern der Klassen V-I gebildet ist, zählte im verflossenen Jahre 167 Sänger (Sopran 69, Alt 49, Tenor 24, Baß 26). Geübt wurden 6 dreistimmige Knabenchöre, 8 Männerchöre und 16 gemischte Chöre. Der Chor sang an allen Festfeiern der Schule (Sedanfest, Kaisers Geburtstag, Entlassung der Abiturienten) und veranstaltete am 13. Dezember v. Js. in der Aula ein Konzert, in dem Instrumentalsätze, (Orgel- und Klaviervorträge, Violin- und Cellosoli, teils mit Orgel-, teils mit Klavierbegleitung), dreistimmige Knabenchöre, Männerchöre und gemischte Chöre geboten wurden. Sämtliche Nummern des reichhaltigen Programms, auch die Begleitungen der Solis, wurden von Schülern ausgeführt. Das Konzert nahm einen guten Verlauf und erzielte einen Reingewinn von Mk. 500,15, der für Schulzwecke Verwendung findet.

**STENOGRAPHIE.** Am Anfängerkursus beteiligten sich 12 Schüler der U III, O III und U II, während der Fortbildungskursus von 8 Schülern der O III besucht wurde. Eine von der Schule zur Benutzung gestellte stenographische Bibliothek wurde fleißig und mit Nutzen gelesen. Im Sommerhalbjahr hatten sich stenographiekundige Schüler der oberen Klassen zur Erlernung größerer Fertigkeit zu einer Übungsabteilung zusammengeschlossen und erreichten in 1 wöchentlichen Übungsstunde durch Schreiben nach dem Diktat des Lehrers oder eines Schülers schließlich praktisch schon ganz brauchbare Geschwindigkeiten von 100 bis 150 Silben in der Minute.

## II. Aus den Verfügungen der vorgesetzten Behörden.

Des Stadtrats vom 11. April 1910: Die Turnspiele sollen zunächst versuchsweise auch während des Winterhalbjahres 1910/11 fortgesetzt werden.

Der Senatskommission f. d. U. vom 21. Juli: Die bei Stephan Geibel in Altenburg erscheinende „Deutsche Seebücherei“ wird zur Anschaffung für die Schülerbibliothek empfohlen.

Der Senatskommission f. d. U. vom 7. Oktober: Am 7. November soll in den Schulen des bremischen Staatsgebietes auf die Bedeutung Fritz Reuters hingewiesen werden.

Des Stadtrats vom 22. Oktober: Mitteilung, daß die Versicherung von Schülern gegen Unfall bei der Frankfurter Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft zum Abschluß gelangt ist.

Des Stadtrats vom 19. Dezember: Mitteilung, daß mit Genehmigung der Senatskommission die Osterferien im Jahre 1911 Freitag, den 31. März beginnen und Montag, den 17. April endigen.

Der Senatskommission vom 4. Januar 1911: Die Einführung des Rechenbuches für die Vorschule von F. Segger, Heft 1—3, wird genehmigt.

Derselben vom 16. Januar: Anweisung für das Verfahren bei Anstaltswechsel von Schülern (im Anschluß an die Übereinkunft der deutschen Bundesregierungen über die gegenseitige Anerkennung der Reifezeugnisse vom 26. November 1909).

## III. Zur Geschichte der Anstalt.

Montag, den 4. April 1910: Anfang des Schuljahres.

Sonnabend, den 9. April verstarb im städtischen Krankenhaus nach kurzem, schwerem Leiden Herr Oberlehrer Karl Hansel (geb. 1880 zu Darmstadt). Nur vier Jahre war es ihm vergönnt, mit uns zu wirken. Wir betrauern in dem so früh Dahingegangenen einen wahrhaft herzenguten, pflichtgetreuen und von echter Begeisterung für seinen Beruf erfüllten Amtsgenossen, der es verstand, sich in reichem Maße die Liebe und das Vertrauen aller, denen er näher trat, zu erwerben, und werden ihm stets ein dankbares Andenken bewahren. Montag, den 11. April fand in der Aula eine schlichte Trauerfeier statt, worauf die Lehrer und Schüler beider Anstalten den Sarg bis zum Bahnhof geleiteten. Der Beisetzung, die in Darmstadt erfolgte, wohnte als Vertreter beider Kollegien Herr Oberlehrer Stier bei.

14.—21. Mai: Pfingstferien.

23. Mai trat Herr Oberlehrer Nikolaus Schmidt (geb. 1. Januar 1884 zu Darmstadt) aus dem Lehrerkollegium der Realschule an das Gymnasium über.

9. Juni: Schulausflug.

10. und 11. Juni: Ausfall des Unterrichts von 11 Uhr an wegen Hitze.

4. Juli bis 6. August: Sommerferien.

8. bis 27. August: Herr Oberlehrer Dr. Schütz war zu einer militärischen Übung beurlaubt.

2. September: Sedanfeier. Die Festrede hielt Herr Oberlehrer Bartels.

3. bis 8. Oktober: Herbstferien.

10. Oktober: Eröffnung des Winterhalbjahres. Einführung des Herrn Oberlehrer Burk, der von der Realschule zum Gymnasium übertrat.

7. November: In allen Klassen wurde des hundertjährigen Geburtstages Fritz Reuters durch Vorträge und Vorlesung ausgewählter Abschnitte aus seinen Schriften gedacht.

13. Dezember: Schülerkonzert.

21. Dezember: Schauturnen des Schülerturnvereins.

22. Dezember: Vorfeier des Weihnachtsfestes.



23. Dezember 1910 bis 2. Januar 1911: Weihnachtsferien.  
 27. Januar: Feier von Kaisers Geburtstag. Die Festrede hielt der Direktor der Realschule Herr Prof. Dieckvoss.  
 30. Januar bis 3. Februar: Schriftliche Reifeprüfung.  
 13. Februar starb ein lieber Schüler der IX B, Johannes Bleeke.  
 28. Februar: Vortrag des Herrn Privatdozenten Kuhn vor den Schülern und Schülerinnen der höheren Schulen über das deutsche Heldentum aller Zeiten (mit Lichtbildern).  
 13. und 14. März: Mündliche Reife-Prüfung.  
 25. März: Entlassung der Abiturienten.  
 31. März: Schluss des Schuljahres.

An Geschenken von abgehenden Schülern sind mit Dank zu verzeichnen:

von den Gymnasialabiturienten . . . . .	M	100
„ Kurt Hoffmann (O III) . . . . .	„	15
ausserdem von N. N. für die Primanerbibliothek „	„	50
von Herrn Pastor Wendebourg Imsum . . . . .	„	25
„ Herrn Stadtarzt Dr. Ewald . . . . .	„	10

zusammen M 200.

Die Summe wurde zur Ausschmückung der Schulräume mit Bildern sowie zur Ergänzung der Schülerbibliothek verwandt.

Ausserdem wurden im Laufe des Schuljahres geschenkt: von Herrn Pastor Schatzmayr 2 Bände Curtius, Griechische Geschichte; von den Schülern H. Kunze (G. U. II) und H. Obermann (G. U. II) ein kleines Bild im Rahmen (Homer), von letzterem auch ein Buch für die Klassenbibliothek. Ferner für die dem Gymnasium und der Realschule gemeinschaftlichen Sammlungen:

- von Herrn Lloydoffizier Pohle: 1 Schädel (ohne Unterkiefer) und 1 Rippe vom Walross;  
 „ „ Proviantsteward Klenke: 1 Vogelspinne;  
 „ „ Baurat Rudloff: zahlreiche Geschiebestücke aus der Umgebung von Bremerhaven;  
 „ „ Baurat Hagedorn: 1 Mäusebussard;  
 „ „ Lehrer Kindervater: 2 fossile Haifischzähne;  
 „ „ „ Bredehoeft: 1 Bockkäfer;  
 „ „ Kapitän Kirchner: 1 Schotenfrucht aus Australien;  
 „ „ Schlachtermeister Meyer: 1 Gesteinsstück aus Japan;  
 „ „ Techn. Wackermann: Darstellung der Gewinnung und Verarbeitung der Kaffeebohne;  
 „ Frau Röpke: 1 Säge vom Sägefisch;

von den Schülern:

- Karl Bierans (IX B): 1 Pará-Frucht,  
 Bernhard Behrens (VII B): 1 Holzplatte von eigenartiger Struktur,  
 Ernst Bartling (VII B): 1 fliegender Fisch,  
 Wilhelm Donau (VII B): 1 Nest vom Webervogel,  
 Walter Hinrichs (G. O. III): einige Mineralien,  
 Erich Tienken (G. O. III): 1 Backenzahn eines indischen Elefanten,  
 Georg Hoffmeyer: (G. O. II) mehrere Versteinerungen, verschiedene Mineralien; Schlangen etc. in Spiritus.

Für alle diese Geschenke sprechen wir auch an dieser Stelle den gebührenden Dank aus.

## IV. Statistisches.

## 1. Übersicht der Schülerzahl.

	Gymnasium									Vorschule						Insgesamt	Darunter Auswärtige
	O. I.	U. I.	O. II.	U. II.	O. III.	U. III.	IV.	V.	VI.	VII.		VIII.		IX.			
										A.	B.	A.	B.	A.	B.		
Bestand am Schlusse 1909/10 . . .	16	25	17	22	30	30	22	22	24	38	34	33	32	34	33	412	110
Abgang mit Schluss 1909/10 . . .	16	0	0	2	0	2	4	0	3	0	1	0	2	2	1	33	
Best. n. Abgang u. Versetzung	23	16	23	26	29	16	21	25	19	33	35	33	32	0	1	332	
Aufnahme Ostern 1910. . . . .	0	1	1	4	2	0	1	2	2	4	3	2	3	33	34	92	
Bestand bei Beginn 1910/11 . . .	23	17	24	30	31	16	22	27	21	37	38	35	35	33	35	424	120
Aufnahme im Jahre 1910/11. . .	1	2	1	1	3	2	4	1	1	3	2	0	3	5	2	31	
Abgang im Jahre 1910/11. . . . .	0	0	1	1	4	0	1	2	2	0	0	2	2	4	1	20	
Bestand am Schlusse 1910/11 . . .	24	19	24	30	30	18	25	26	20	40	40	33	36	34	36	435	123
Durchschnittsalter am 1. Oktbr. 1910	18,6	17,6	16,11	15,6	14,5	13,6	12,2	11,2	8,11	9,1	9,2	8,0	8,0	6,10	7,2		

Die Gesamtzahl der Schüler, die im laufenden Schuljahre die Anstalt besucht haben, beträgt demnach 455 (gegen 450 im Vorjahre).

## 2. Einjähriger Dienst.

Das Zeugnis für den einjährigen Dienst erhielten Ostern 1911 28 Schüler der U II, von denen 5 die Schule verließen.

## 3. Reifeprüfung.

Ostern 1911 bestanden die Reifeprüfung folgende 23 Oberprimaner:

Name des Schülers	Konfession	Stand und Wohnort des Vaters	Künft. Beruf
1. Hans Albrecht	evang.	Ingenieur A., Bremerhaven	Math. u. Nat.
2. Paul Brokate *)	luther.	Pastor B., Cappel	Math. u. Nat.
3. Egbert Bülter	luther.	Hauptlehrer B., Nordenham	Höheres Zollf.
4. Willi Bütelfisch *)	evang.	Malermeister B., Bremerhaven	Kaufmann
5. Walter Claußen *)	evang.	Kaufmann C., Bremerhaven	Klass. Phil. u. Geschichte
6. Leo Fast	luther.	Aktuar u. Organist F., Westerwanna	Theologie
7. Rudolf Hey	luther.	Landwirt H., Dorum	Philologie
8. Hans Helmuth Hoffmeyer *)	evang.	Architekt H., Bremerhaven	Medizin
9. Georg Hohorst	luther.	Lehrer a. d. Oberrealschule H., Lehe	Math. u. Phys.
10. Ludwig Kistner	luther.	Baugewerkmeister K., Lehe	Höheres Bauf.
11. Martin Kleine	luther.	Pastor K., Lehe	Rechtsw.
12. Paul Kunze	evang.	Kreistierarzt K., Bremerhaven	Germanistik
13. Friedrich Müller	luther.	† Mühlenbesitzer M., Deelbrügge	Rechtsw.
14. Gerhard Paradies	evang.	† Schiffer P., Oberhammelwarden	Rechtsw.
15. Theodor Pollitz	luther.	Pastor P., Debstedt	Rechtsw.
16. Franz Reysen	evang.	Kaufmann R., Bremerhaven	Rechtswiss. u. Bankfach
17. Hans Riege	luther.	Pastor R., Lehe	Medizin
18. Wilhelm Siebert	evang.	Kaufmann und Reeder S., Lehe	Rechtsw.
19. Erich Simanowski	luther.	Zollinspektor S., Geestemünde	Medizin
20. Ernst Smechula	luther.	Zollsekretär S., Geestemünde	Theologie
21. Margarethe Walter *)	luther.	Arzt Dr. med. W., Bremerhaven	Math. u. Phys.
22. Sigurd Werner *)	evang.	Professor W., Bremerhaven	Medizin
23. Paul Wichels	luther.	Lehrer W., Geestemünde	Medizin

\*) Von der mündlichen Prüfung befreit.

## 4. Verzeichnis der Schüler 1910/11.

( ) im Laufe des Schuljahres abgegangen.

## O. I.

1. Albrecht, Hans.
2. Brokate, Paul, Cappel.
3. Bülter, Egbert, Nordenham.
4. Blütfisch, Willi.
5. Claussen, Walter.
6. Fast, Leo, Westerwanna.
7. Haxsen, Karl, Geestemünde.
8. Hey, Rudolf, Dorum.
9. Hoffmeyer, Hans, Helmuth.
10. Hohorst, Georg, Lehe.
11. Kistner, Ludwig, Lehe.
12. Kleine, Martin, Lehe.
13. Kunze, Paul.
14. Müller, Friedrich.
15. Paradies, Gerhard.
16. Pollitz, Theodor, Debstedt.
17. Reysen, Franz.
18. Riege, Hans, Lehe.
19. Siebert, Wilhelm, Lehe.
20. Simanowski, Erich, Geestemünde.
21. Smechula, Ernst, Geestemünde.
22. Walter, Margarethe.
23. Werner, Sigurd.
24. Wichels, Paul, Geestemünde.

## U. I.

1. Braun, Arthur.
2. Daetz, Karl.
3. Dieckmann, Wilhelm, Lehe.
4. v. Hantelmann, Werner, Geestemünde.
5. Hillmann, Walter.
6. Kleinsorge, Richard.
7. Meyer, Gottlieb.
8. Möhring, Albert.
9. Otten, Hermann, Bremen.
10. Rademacher, Fritz, Geestemünde.
11. Robbert, Luise.
12. Rubardt, Paul, Geestemünde.
13. Scharoun, Hans.
14. Scheidhauer, Herbert, Dresden.
15. Schnackenber, Walter.
16. Steenzen, Hans, Elsflöth.
17. Tometten, Wilhelm, Holßel.
18. Wernecke, Edgar.
19. Winkler, Hans.

## O. II.

1. Brotte, Julius, Geestemünde.
2. Brünjes, Heinrich, Geestemünde.
3. Dammann, Eberhard.
4. Deike, Wilhelm, Bremervörde.
5. Dirksen, Wilhelm, Lehe.
6. Feldbrand, Leo, Geestemünde.
7. (Geswein, Georg, Geestemünde).
8. Heyn, Otto.
9. Hoffmeyer, Georg.
10. Jaeger, Richard, Verden.
11. Joedt, Heinrich, Geestemünde.

12. Korthauer, Oskar, Geestemünde.
13. Lübs, Walter, Padingbüttel.
14. Meiners, Hans.
15. Neveln, Ernst, Geestemünde.
16. Oschmann, Albert.
17. Reinecke, Heinrich, Geestemünde.
18. Riege, Helgo, Lehe.
19. Rogge, Wilhelm, Lehe.
20. Rudloff, Ludwig.
21. Schröder, Hermann, Wulsdorf.
22. Schulenklopper, Rich., Geestemünde.
23. Schumacher, Anton.
24. Tovote, Oskar, Geestemünde.
25. Wilms, Herbert, Lehe.

68

## U. II.

1. Adickes, Erich, Midlum.
2. Albers, Diedrich.
3. Allers, Lüder, Lehe.
4. Behrends, Hans, Geestemünde.
5. Bolte, Gerhard, Geestemünde.
6. Brokate, Gertrud, Cappel.
7. Dahl, Rudolf, Lehe.
8. Dieckhoff, Max.
9. Dieckmann, Eduard, Lehe.
10. Ehlert, Friedrich.
11. (Faust, Günther, Lehe).
12. Goldschmidt, Franz, Geestemünde.
13. de Haan, Heinrich, Lehe.
14. Hinck, Anton, Bederkesa.
15. Hoeck, Hans, Geestemünde.
16. Homeyer, Theodor, Lehe.
17. Kahlbetzer, Walter, Lehe.
18. Krönke, Oskar, Geestemünde.
19. von Lehe, Erich, Padingbüttel.
20. Lehrke, Fritz, Geestemünde.
21. Lose, Peter, Nordenham.
22. Mattfeld, Johannes, Lehe.
23. Neckel, Hans, Albert.
24. Oellerich, Wilhelm.
25. Pogge, Wilhelm, Lehe.
26. Rehm, Ernst, Wremen.
27. Richter, Eugen.
28. Spiro, Georg.
29. Suhr, Fritz.
30. Voigts, Hugo, Geestemünde.
31. Wohlers, Nicolaus, Cappel.

99

## O. III.

1. Abel, Hans.
2. Asch, Albert.
3. Bischoff, Ludwig, Lehe.
4. Carlsen, Franz.
5. Castedello, Karl.
6. Dammass, Günther, Geestemünde.
7. Degener, Hans.
8. Engelbart, Hermann.
9. Frers, Johann, Dorum.
10. Harries, Karl, Geestemünde.
11. (Hinrichs, Walter).

12. (Hoffmann, Kurt).
13. Hörstebroek, Friedrich, Lehe.
14. Kichne, Wilhelm, Lehe.
15. Kleen, Heinrich.
16. Kleine, Ioachim, Lehe.
17. Köhne, Julius, Lehe.
18. Oschmann, Hermann.
19. Rehm, Arnold.
20. Schlemmermeyer, Leo.
21. Schröder, Julius, Wulsdorf.
22. Schumacher, Erich.
23. (Schweiger, Kurt, Geestemünde).
24. Spannhake, Heinrich.
25. Stunkel, Kurt.
26. Stunkel, Heinrich.
27. Suhr, Adolf, Lehe.
28. Thiele, Eduard, Lehe.
29. Tienken, Erich.
30. Tometten, Rudolf, Holßel.
31. (Wendebourg, Friedrich, Insum).
32. Wilms, Heinrich, Lehe.
33. With, Heinrich.
34. Wurthmann, Wilhelm.

133

## U. III.

1. Beyersdorff, Gottfried.
2. Dahl, Erich, Lehe.
3. Döhle, Friedrich.
4. Droste, Heinrich.
5. Ehlert, Ernst.
6. Fischer, Hermann.
7. Hellmers, Hans.
8. Hörmann, Hans, Wulsdorf.
9. Knodel, Heinrich.
10. Mocker, Julius.
11. Neugärtner, Ernst, Nordenham.
12. Paulmann, Ernst.
13. Polack, Kurt, Lehe.
14. Rügge, Karl.
15. Sanders, Bernhard.
16. Vogel, Hans.
17. Völker, Ernst.
18. Walter, Georg.

151

## IV.

1. Beise, Hans.
2. Coors, Walter, Lehe.
3. Degener, Julius.
4. Freitag, Hans, Beverstedt.
5. Hackemann, Ernst.
6. Haller, Paul, Linden.
7. Hellmers, Kurt.
8. Kirchner, Günther.
9. Köser, Walter, Lehe.
10. Krause, Walter.
11. Krönke, Adolf, Geestemünde.
12. Langelotz, Karl, Geestemünde.
13. Möbius, Gottfried.
14. (Niethammer, F., Geestemünde).
15. Probst, Friedrich.

16. Radmann, Werner, Geestemünde.
17. Rademacher, Wilhelm, Geestemünde
18. Roehl, Friedrich Wilhelm, Lehe.
19. Rohr, Wilhelm, Lehe.
20. Sachau, Hans.
21. Schenck, Hugo, Geestemünde.
22. Tietz, Heinrich.
23. Uhlhorn, Karl Otto.
24. Voigt, Christian.
25. Wolff, Sigismund, Geestemünde.
- 177 26. Wortelboer, Gerhard.

## V.

1. Böhmer, Ludwig.
2. Braun, Otto.
3. Brokhof, Hermann.
4. Büsing, Johann.
5. Collitz, Wilhelm, Wulsdorf.
6. Eberhard, Wilhelm.
7. Eberle, Gustav.
8. Freye, Hans, Lehe.
9. Gedalius, Julius, Lehe.
10. Hartmann, Frithjof.
11. Hindahl, Hans, Wulsdorf.
12. Ligowski, Karl, Lehe.
13. Mainzer, Gustav.
14. Mattfeld, Heinrich, Lehe.
15. Meyer, Hermann,
16. (Müller, Karl, Geestemünde).
17. (Müller, Otto, Geestemünde).
18. Ohlmes, Ernst.
19. Rohr, Hans, Geestemünde.
20. Scharoun, Christian.
21. Schütze, Rolf, Lehe.
22. Seedorff, Friedrich.
23. Springer, Alwin.
24. von Thülen, Gustav.
25. Tiemann, Hermann.
26. Weber, Heinz, Hamburg.
27. Wolff, Günther, Geestemünde.
- 205 28. Zschischang, Oskar.

## VI.

1. Braun, Manfred.
2. Bredehoft, Werner.
3. Bockhoop, Friedrich.
4. Daß, Christian, Lehe.
5. Dökel, Wilhelm, Wulsdorf.
6. Ehrich, Werner.
7. Fritze, Rudolf.
8. Geweke, Arthur.
9. Goldschmidt, Richard, Geestemünde.
10. Graf, Georg.
11. Hamje, Walter.
12. Kirchner, Herbert.
13. Kuekuk, Hans, Wulsdorf.
14. (Löser, Heinrich).
15. (Meyer, Rudolf).
16. Niemann, Walter.
17. Rademacher, Helmuth, Geestemünde
18. Reimkasten, Wilhelm.
19. Rohrberg, Wilhelm.
20. Schröder, Heinrich, Wulsdorf.
21. Seedorff, Arnold.
- 227 22. Stabenow, Johannes.

## Vorschule.

## VII A.

1. Alberts, Herbert, Lehe.
2. Blome, Fritz.
3. Bohls, Friedrich.
4. Bruns, Johann.
5. Diesenberg, Heinrich.
6. Fetz, Alfred.
7. Gedalius, Hans, Lehe.
8. Gohde, Hans Leo.
9. Gringmann, Fritz.
10. Gronau, Hans Georg.
11. Harmsen, Waldemar.
12. Heise, Richard.
13. Hirschel, Alfred.
14. Holube, Reinhold, Berlin.
15. Jaburg, Hans.
16. Knoblehar, Alwin.
17. Kunkel, Walter, Lehe.
18. Lübbring, Richard.
19. Lübs, Friedrich, Padingbüttel.
20. Mehrstedt, Karl.
21. Meyer, Walter,
22. Möbius, Karl Wilhelm.
23. Müller, Paul.
24. Nixdorf, Oswald.
25. Obenauer, Philipp.
26. Peix, Herbert, Lehe.
27. Rinne, Rudolf.
28. Röbeke, Hinrich, Lehe.
29. Rohr, Walter, Lehe.
30. Rosenberg, Kurt.
31. Rust, Walter.
32. Schlegel, Johannes.
33. Schlüter, Rudolf.
34. Schwecke, Arthur.
35. Thulesius, Hans.
36. Vollmers, Hinrich, Lehe.
37. Werkmeister, Reinhard, Lehe.
38. Westendorf, Franz.
39. Wittke, Karl.
- 267 40. Wittmaack, Peter, Lehe.

## VII B.

1. Arndt, Ernst.
2. Balshüsemann, Werner.
3. Bandelin, Harald.
4. Bartels, Eduard.
5. Bartling, Ernst.
6. Beckmann, Johannes.
7. Behrens, Bernhard.
8. Chrometzka, Friedrich.
9. Debrodt, Heinrich.
10. Donau, Wilhelm.
11. Drewes, Albert, Wulsdorf.
12. Fennekohl, Alfred.
13. Fischer, Eduard.
14. Gebhardt, Christian.
15. Goeßling, Helmuth.
16. Harder, Otto.
17. Hartmann, Paul.
18. Hesse, Karl.
19. Hinsch, Hans.
20. Hoffmann, Johann.
21. Johnsen, Nikolaus.

22. Kose, Werner.
23. Kraatz, Walter.
24. Kriete, Wilhelm.
25. Krüger, Hugo, Lehe.
26. Lankeu, Rudolf.
27. Meinking, Alwin, Lehe.
28. Meierdierks, Johann.
29. Mencke, Walter.
30. Neckel, Otto.
31. Neuhaus, Hinrich.
32. Oeser, Walter.
33. Quentin, Friedrich.
34. Radder, Erich.
35. Rahmeyer, Erwin.
36. Schulken, Albert.
37. Schwebe, Heinrich.
38. Vaupel, Walter.
39. Vieth, Werner.
- 307 40. Vosteen, Friedrich.

## VIII A.

1. Blome, Walter.
2. Blumberger, Paul.
3. Boyken, Elimar.
4. Bozetti, Fritz.
5. Budelmann, Heinrich.
6. (Butt, Hannes, Sandstedt).
7. Coors, Eduard.
8. Donau, Heinrich.
9. Gather, Hellmuth, Lehe.
10. Gentz, Ernst.
11. Hagenmeyer, Friedrich.
12. Heider, Reinhold.
13. Ikels, Hermann.
14. John, Karl August, Lehe.
15. Karbaum, Waldemar, Lehe.
16. Kluth, Hermann.
17. Knigge, Johannes.
18. Krause, Erwin.
19. Krönke, Ludwig, Geestemünde.
20. Kuhlmann, Helmuth.
21. Kuhlmann, Walter.
22. Kühne, Wilhelm.
23. Mattheis, Georg.
24. Meier, Friedrich.
25. Mencke, Werner.
26. Metwejew, Max.
27. Meyer, Werner.
28. Müller, Wilhelm.
29. Olufs, Walter.
30. (Rogge, Theodor.)
31. Ropers, Hinrich.
32. Rudloff, Wilhelm.
33. Schneider, Fritz.
34. Tolf, Friedrich, Lehe.
- 342 35. Vogel, Werner.

## VIII B.

1. Albrecht, Karl.
2. Alm, Ernst.
3. Barghorn Anton,
4. Bargmann, Hans.
5. Beckmann, Wilhelm.
6. Behrens, Kurt.
7. Beise, Paul.

- |   |  |  |
|---|--|--|
| <p>8. Blanck, Walter, Lehe.<br/>9. Boyken, Gustav.<br/>10. Brunken, Justus.<br/>11. Brünjes, Karl.<br/>12. Buchtenkirchen, Hans.<br/>13. Busch, Rudolf, Lehe.<br/>14. Engel, Otto.<br/>15. Folgmann, Hermann.<br/>16. Gätting, Wilhelm.<br/>17. Graue, Richard.<br/>18. (Grofebert, Hermann).<br/>19. Hose, Max.<br/>20. Jacob, Max.<br/>21. Kerpa, Ludwig.<br/>22. Knauer, Harald.<br/>23. Knischka, Willy.<br/>24. Kröncke, Ernst.<br/>25. Lang, Eduard.<br/>26. Langrehr, Ludwig.<br/>27. Lehmann, Kurt.<br/>28. Ligowski, Ernst, Lehe.<br/>29. Martens, Hans, Lehe.<br/>30. Moldt, Friedrich.<br/>31. Mundt, Walter.<br/>32. von Riegen, Erwin, Lehe.<br/>33. Schild, Willy.<br/>34. Schütte, Hermann.<br/>35. Thiele, Friedel.<br/>36. Traue, Albert.<br/>37. (Voigt, Karl, Lehe).<br/>380 38. Westendorf, Hans.</p> | <p>4. Dreyer, Wilhelm.<br/>5. Ehrlich, Karl.<br/>6. (Freese, Willy).<br/>7. Gößler, Friedrich.<br/>8. Gringmann, Heinrich.<br/>9. Hagedorn, Wolfgang.<br/>10. Hartung, Bernhard.<br/>11. Hector, Wilhelm.<br/>12. Jebsen, Ernst.<br/>13. Karbaum, Georg, Lehe<br/>14. Kasubke, Waldemar.<br/>15. Kleen, Walther.<br/>16. Lohaus, Wilhelm.<br/>17. Mehl, Friedrich.<br/>18. Meyer, Hermann.<br/>19. Moses, Franz.<br/>20. Paulsen, Alfred.<br/>22. Rogge, Gustav Wilhelm, Lehe.<br/>23. Schmidt, Hans.<br/>24. Schmidt, Harry.<br/>25. Schneider, Ernst.<br/>26. (Schurig, Heinrich, Lehe).<br/>27. Schütte, Alfred.<br/>28. Seemann, Willy.<br/>29. Sieghold, Hans.<br/>30. Sprickerhoff, Georg.<br/>31. Steinlein, Leonhard.<br/>32. Streeck, Hermann.<br/>33. Thorsen, Hans Jürgen.<br/>34. Thulesius, Eberhard.<br/>35. Vieth, Johannes.<br/>36. Walter, Alfred, Lehe.<br/>37. Witte, Fritz.<br/>418 38. (Wittmaack, Johann, Lehe).</p> | <p>2. Beyer, Johann.<br/>3. Bierans, Karl.<br/>4. (Bleeke, Johannes, †).<br/>5. Bremicker, Hermann.<br/>6. Edler, Heinrich, Lehe.<br/>7. Espringal, Helmut.<br/>8. Fetz, Erich.<br/>9. Fischer, August.<br/>10. Fischer, Otto, Lehe.<br/>11. Frankenberg, Wilhelm.<br/>12. Kerl, Karl.<br/>13. Keßler, Friedrich.<br/>14. Kirchner, Heinz.<br/>15. Klenke, Julius.<br/>16. Klugkist, Ludwig.<br/>17. Koeppel, Johann.<br/>18. Kolle, Herbert.<br/>19. Könemann, Udo Kuno.<br/>20. Leede, Franz.<br/>21. Martens, August, Lehe.<br/>22. Meckenhäuser, Heinrich.<br/>23. Meier, Fritz.<br/>24. Meier, Hermann.<br/>25. Meyer, Friedrich Wilhelm.<br/>26. Meyer, Heinz.<br/>27. Meinking, Hermann, Lehe.<br/>28. Miltzclaff, Max Heinrich.<br/>29. Müller, Karl.<br/>30. Petermann, Walter.<br/>31. Seedorff, Karl Heinz.<br/>32. Tielbaar, August.<br/>33. Traue, Hans.<br/>34. de Vries, Wilhelm.<br/>35. Wesseler, Hans.<br/>36. Winkler, Friedrich.<br/>455 37. Witt, Eduard.</p> |
|---|--|--|

## IX A.

1. (Benetsch, Armin.)
2. Burgeleit, Georg.
3. Dahl, Hermann, Lehe.

## IX B.

1. Bachmann, Johannes.

### 5. Schulstiftungen.

Aus der Riekmers'schen Schulstiftung wurden am Schlusse des Schuljahres folgenden abgehenden Schülern Auszeichnungen zuerkannt: den Abiturienten Paul Brokate aus Cappel, Willi Bütefisch, Walter Claussen und Margarethe Walter aus Bremerhaven; das **Krudewolf-Stipendium** erhielt die Unterprimanerin Luise Robbert aus Bremerhaven.

Freistellen hatten 8 Schüler des Gymnasiums, 1 der Vorschule.

## V. Mitteilungen.

Das neue Schuljahr beginnt **Dienstag, den 18. April**, morgens 9 Uhr. Von den angemeldeten Schülern haben sich die in die unterste Vorschulklasse (IX) aufzunehmenden an diesem Tage vormittags 11 Uhr, die für den Eintritt in eine höhere Klasse zu prüfenden 10 Uhr im Gymnasium einzufinden.

Das **Schulgeld** beträgt jährlich:

in der Vorschule für einheimische Schüler	Mk. 60,	für auswärtige	Mk. 80,
in Sexta bis Quarta	do. do. do. „	120,	do. do. „ 150,
in Tertia bis Prima	do. do. do. „	150,	do. do. „ 200.

Als einheimische Schüler gelten auch solche, die in Bremerhaven in Pension sind.

### Ferien im Schuljahre 1911/12.

Osterferien: Sonnabend, den 1. bis Montag, den 17. April.

Pfingstferien: Sonnabend, den 3. bis Sonnabend, den 10. Juni.

Sommerferien: Montag, den 3. Juli bis Sonnabend, den 5. August.

Herbstferien: Montag, den 2. bis Sonnabend, den 7. Oktober.

Weihnachtsferien: Sonnabend, den 23. Dezember 1911 bis Dienstag, den 2. Januar 1912.

Schluß des Schuljahres: Sonnabend, den 30. März 1912.

Der Direktor.  
Prof. Dr. Mohr.

